

EDITORIAL

..... 395

AKTUELL

..... 400

„FLIEHE DAS WELTLICHE VERGNÜGEN!“

Der Totentanz als Motiv vom Mittelalter bis zu Michael Jackson



von Holger Wetjen ..... 402

„Du magst wohl fröhlich tanzen gehen / im Himmel wirst du auferstehn“. In den Totentanz-Darstellungen der Kunst hat kaum einer solch tröstende Worte vernommen. Die drastische, pädagogische Konfrontation der Lebenden mit dem Tod ist eines der großen Motive der europäischen Kulturgeschichte.

ZWEI BASLER TOTENTÄNZE

Die Kompositionen von Arthur Honegger und Frank Martin



von Burkhard Kinzler ..... 408

Die beiden Schweizer Komponisten Arthur Honegger und Frank Martin haben in kurzem zeitlichen Abstand höchst originelle „Vertonungen“ des Basler Totentanzes geschrieben. In tiefem Nachempfinden des verlorenen Kunstwerkes und im omnipräsenten Gefühl des „Memento mori“ sind Werke entstanden, die eine Aufführung lohnen.

SCHRECKEN UND TROST

Totentanz-Kompositionen aus dem 20. Jahrhundert



von Martin Bartsch ..... 414

Die beiden Weltkriege veranlassten im 20. Jahrhundert zahlreiche Musiker, Motive des „Totentanzes“ aufzugreifen. Der Autor hat eine Auswahl von empfehlenswerten Totentanz-Werken erstellt.

HUGO DISTLERS „TOTENTANZ“

Anmerkungen zur Uraufführung, zur Flötenstimme und zu den Sprechtexten



von Michael Töpel ..... 418

Hugo Distlers „Totentanz“ aus der „Geistlichen Chormusik“ wurde 1934 in Lübeck uraufgeführt. Es ist sein wohl ungewöhnlichstes Werk und ohne Vergleich unter den Zeitgenossen. Bei der Uraufführung wurde auch eine Soloflöte eingesetzt, die erst spät in die Notenausgabe aufgenommen wurde. Sie bietet eine überaus passende Ergänzung – und eine Hilfe für den Chor bei seinen Einsätzen.

NIMMER ENDENDER SCHRECKEN

Dieter Schnebels „Totentanz“



von Theda Weber-Lucks ..... 422

Vom Beginn der Zeit über Auschwitz bis heute. Dieter Schnebels Totentanz-Komposition von 1995 ist als große Metapher vom Leben und Sterben der Menschheit angelegt. Menschenstimmen wimmern, zwitschern, schreien ... Namen und Ereignisse.

TOTENTANZ SINFONISCH

Programm Musik aus dem 19. und 20. Jahrhundert



von Norbert Florian Schuck ..... 426

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts gewannen Totentänze für Komponisten als Vorlage oder Inspiration ihrer Werke an Faszination. Dabei werden oft drastische Mittel und neuartige Klangkombinationen eingesetzt. Ein Überblick über ein besonderes Genre.

„PLÖTZLICH IST DAS GANZE LEBEN NUR EIN TOTENTANZ“

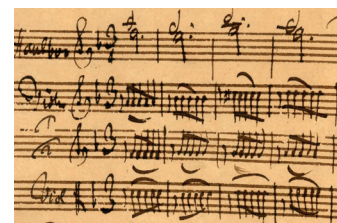
Totentanz in der Popmusik

von Wolfgang Teichmann ..... 430

ARTIKEL

KIRCHENMUSIK AUS RUDOLSTADT

Wiederentdeckt: Georg Gebel d. J.



von Maik Richter und Katja Bettenhausen ..... 432

In Sachsen und Thüringen liegen viele unentdeckte oder noch nicht gehobene Schätze der Kirchenmusik. Dazu gehören die Werke Georg Gebels d. J. (1709–1753), die nun nach und nach ediert und wiederaufgeführt werden. Maik Richter, der sie herausgibt, und Katja Bettenhausen, die sie mit Kollegen an Orten der Entstehung aufführt, berichten über einen wertvollen Kompromiss zwischen Barock und Klassik.

KRIEGSSEUFZER UND FRIEDENSJUBEL

Musik zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges von Meinrad Walter ..... 438

EINE ANDERE WELT ERAHNEN

200 Jahre „Stille Nacht, heilige Nacht“ von Michael Fischer ..... 442

OPUS

Klangzauber. Arnold Mendelssohns Adventsmotette „Träufelt ihr Himmel von oben“ op. 90, Nr. 5 ..... 446

EIN NEUES LIED

Du bettest die Toten ..... 448

INTERVIEW

Wie steht es um die katholische Kirchenmusik? Gespräch mit dem neuen und dem alten ACV-Präsidenten ..... 450

LANDPARTIE

Kirchenmusik in Miesbach ..... 454

BESPRECHUNGEN

Bücher · Noten · Tonträger ..... 456

SIEBEN FRAGEN AN ...

Manuel Klingensmeier und Johannes Kraft, die ein Orgelkonzert in Indonesien gegeben haben ..... 464

BERICHTE

..... 465

IMPRESSUM

..... 470